

# MACH' SERVICE. MACH' EINSATZ.



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich

Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine  
**Teildezernatsleitung „Finanzcontrolling“ (w/m/d)**  
für das Teildezernat 34.6  
in **Duisburg**  
- für die Sicherheit in NRW

Ein Beruf ist mehr als nur Geld verdienen. Übernehmen Sie in Ihrem neuen Job Verantwortung für eines der wichtigsten Themen unserer Zeit: Die Innere Sicherheit. Wir sind eine große Einsatz- und Technikbehörde. Wir beim Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste sorgen für die Digitalisierung und jegliche Kommunikationskanäle der NRW-Polizei. Zudem sind wir verantwortlich für die gesamte Ausrüstung, von der Informationstechnik über die Beschaffung der Uniform, bis hin zu Hubschraubern und Streifenwagen und für noch viele weitere Themenfelder. Werden Sie Teil unseres Teams und sorgen Sie mit uns für die Sicherheit in Nordrhein-Westfalen!

**Wir sorgen für:**

einen sicheren Arbeitsplatz

- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. Telearbeit, Teilzeit)
- Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Gesundheitsprävention

Wir wollen, dass Sie einen guten Job machen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Denn es geht um viel: Sie arbeiten in sensiblen Sicherheitsbereichen am Herzen der nordrhein-westfälischen Polizei.

Mehr Infos unter: [lzd.polizei.nrw](https://lzd.polizei.nrw)

**Jetzt bewerben!**

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 10.04.2022 unter Angaben des Aktenzeichens 171/21 – TD 34.6 per E-Mail mit Anlage im PDF-Format an [karriere.lzpd@polizei.nrw.de](mailto:karriere.lzpd@polizei.nrw.de) oder postalisch an folgende Adresse: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW, Personalstelle, Schifferstraße 10, 47059 Duisburg

**Haben Sie Fragen?**

Wenden Sie sich gern an:  
Frau Stefanie Palapanidis  
0203/4175-2800, für fachliche Fragen  
Herrn Sven Hungenberg  
0203/4175-7150, für Fragen zum Bewerbungsverfahren

**Besoldung:**

Laufbahngruppe 2.2  
Besoldungsgruppe **A 13/A 14**  
LBesO A NRW

**Wichtig zu wissen:**

Das LZPD fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Frauen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen Gleichgestellte sowie Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://lzd.polizei.nrw/artikel/information-zur-verarbeitung-personenbezogener-daten-durch-das-lzpd-nrw>

**Ihre neuen Aufgaben:**

Zur Umsetzung der Modernisierung des Haushalts- und Rechnungswesens in der Landesverwaltung wurde mit dem Programm EPOS.NRW (Einführung von Produkthaushalten zur Outputorientierten Steuerung – Neues Rechnungswesen) die Integrierte Verbundrechnung als Basis einer zukünftigen produktorientierten Haushaltssteuerung flächendeckend eingeführt. Mit dem Steuerungskonzept EPOS.NRW soll ein effizienteres und effektiveres Verwaltungshandeln erzielt werden. Dafür sind die Verwaltungsleistungen und deren Kosten in Form eines Kennzahlensystems darzustellen, über Zielvereinbarungen mit den Budgets zu verknüpfen und mittels Controlling unter Berücksichtigung von Benchmarking-Erkenntnissen auszuwerten. Hierfür wird ein über alle steuerungsrelevanten Ebenen hinweg integriertes Controlling als Verknüpfung von Finanz- und Fachcontrolling benötigt.

Ein landesweit einheitliches und umfassendes polizeiliches Fachcontrolling wird bereits im Teildezernat 45.2 praktiziert. Für die Umsetzung eines ganzheitlichen Controllings soll mit der Einrichtung des neuen Teildezernates 34.6 ein entsprechendes Finanzcontrolling implementiert werden, um perspektivisch auf Basis geeigneter Kennzahlen Fach- und Finanzcontrolling entsprechend verknüpfen zu können.

Das Teildezernat soll die Koordination und Durchführung des Landesfinanzcontrollings übernehmen. Im Rahmen der übertragenen fachaufsichtlichen Befugnisse soll das Teildezernat Entwicklungs- und Unterstützungsleistungen für die Kreispolizeibehörden, die Landesoberbehörden und das Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen (IM NRW) erbringen. Dazu zählen insbesondere die Festlegung und Bereitstellung der landesweiten Standard-Berichte und Finanzkennzahlen für die Polizei NRW und deren konzeptionelle Weiterentwicklung sowie die Durchführung entsprechender Finanzanalysen auf Basis von EPOS.NRW.

Die Funktion der Teildezernatsleitung umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Personalführung
  - Personalauswahl und -einsatzmanagement
  - Durchführen von Jahres- und Mitarbeitergesprächen
  - Eskalationsstufe für Personalkonflikte
- konzeptioneller Aufbau und Einführung des landesweiten Finanzcontrollings der Polizei NRW
- strategische und konzeptionelle Weiterentwicklung des landeszentralen Finanzcontrollings für die Polizei NRW
- Erarbeiten von strategischen und operativen Entscheidungsvorlagen für die Führungsebenen der Polizei NRW
- Führungs- und zielgruppengerechte Aufbereitung steuerungsrelevanter Daten und Analyseergebnisse für die verschiedenen Steuerungsebenen der Polizei NRW
- Beratung und Unterstützung des IM NRW und der Polizeibehörden
- Mitarbeit im Rahmen von Arbeitskreisen zur Weiterentwicklung eines polizeispezifischen Controllings unter Berücksichtigung des aktuellen EPOS-Steuerungskonzeptes.

**Was Sie mitbringen müssen:**

Die Ausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte der Laufbahn besonderer Fachrichtungen (nichttechnischer Dienst) der Bundes-, Landes- oder Kommunalverwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 oder A 14 LBesO A NRW (oder jeweils einschlägige LBesO A bzw. BBesO) sowie an Tarifbeschäftigte und Direkteinsteigerinnen und Direkteinsteiger, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Ein mit Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Betriebswirtschaftslehre oder vergleichbarer Studiengang an einer Hochschule (oder gleichwertiger Abschluss an einer Universität, einer technischen Hochschule oder einer anderen Hochschule, wenn der betreffende Akkreditierungsbeschluss die Öffnungsklausel für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt - ehemals höherer Dienst – enthält (ein entsprechender Nachweis ist beizufügen)).

Für eine Verbeamtung als Beamtin/Beamter der LG 2.2 besonderer Fachrichtungen (nichttechnischer Dienst) ist eine hauptberufliche Tätigkeit von mindestens 2 Jahren und 6 Monaten vorzuweisen, welche dem hier ausgeschriebenen Stellenprofil entspricht und nach erfolgreichem Abschluss des Studiums angetreten wurde.

Darüber hinaus müssen die weiteren für eine Verbeamtung erforderlichen Voraussetzungen vorliegen.

**Anforderungsprofil (beschreibend):**

Aufgabenbezogene Kompetenzen:

- Fachwissen im Bereich Führung und Steuerung
- Berufserfahrung im Bereich Controlling, vorzugsweise auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- Erfahrung im Umgang mit ERP-Software, idealerweise SAP bzw. EPOS.NRW
- ein sicherer Umgang mit den MS-Office Produkten

Methodische Kompetenzen:

- Gesprächsführungstechniken
- Präsentations- und Moderationstechniken
- Methoden des Projekt- und Prozessmanagements
- Methoden der Führung und Steuerung
- Organisations- und Planungsfähigkeit

Persönliche Kompetenzen:

- Mitarbeiter-/Teamführungsfähigkeit
- Entscheidungs- und Umsetzungsfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft sowie Dienstleistungsorientierung
- repräsentatives und gewandtes Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten

**Richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Beurteilungen, Nachweise über die geforderten Qualifikationen sowie Arbeitszeugnisse usw.) bitte in deutscher Sprache bis zum 10.04.2022 unter Angabe der Geschäftsnummer 171/21 – TDL 34.6 an**

[karriere.lzpd@polizei.nrw.de](mailto:karriere.lzpd@polizei.nrw.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW**  
Schifferstraße 10  
47059 Duisburg  
Telefon +49 (0) 203 4175 0  
[karriere.lzpd@polizei.nrw.de](mailto:karriere.lzpd@polizei.nrw.de)